

„Quick Change 1200“ funktioniert einfach – und einfach ist genial

Der Markt stellt unablässig seine Forderungen. Er sucht neue innovative Produkte, aber auch kürzere Lieferzeiten, dies eventuell noch mit kleiner werdenden Losgrößen. Daraus entsteht ein immer größer werdender Drang, Rüst- und Fertigungszeiten zu verringern um dadurch Prozesskosten zu senken. Die Anstrengungen die hier gemacht werden sind enorm. Die Suche nach neuen Verfahren und Technologien bringt überraschende Ergebnisse. Dabei sind die einfachsten Lösungen meistens die genialsten.

Eine dieser „genialen Lösungen“ ist sicherlich das Rüst- und Schnellspannsystem „Quick Change 1200“ von ALLMATIC Jakob. Es ist nach dem Konzept eines Nullpunkt-Spannsystems aufgebaut. Dazu wird eine Spanneinheit in den Maschinentisch integriert und die entsprechenden Einzugsэлеmente entweder direkt im Werkstück oder auf einer Werkstückvorrichtung angebracht.

Einfach ist genial

QC 1200 ist rein mechanisch aufgebaut. Zusätzliche Steuerelemente oder externe Energieversorgungen fallen nicht an. Dadurch ist es besonders preisgünstig. Es ist für preiswerte Einzeltischmaschinen genau so geeignet wie für Wechseltischmaschinen.

Die Bedienung erfolgt manuell, entweder mit Innensechskantschlüssel oder einem Akkuschauber, wobei die Spannkraft durch eine eingebaute Kupplung begrenzt wird. Aufsetzen, spannen und bearbeiten, nach dem Motto **„plug and produce“**. Das heißt: Werkstück mit Einzugsbolzen (Bild 1) in das Schnellwechselsystem einfädeln (Bild 2), Schnellwechselsystem verriegeln und spannen (Bild 3), Werkstück ist gespannt und positioniert (Bild 4), die Bearbeitung beginnt (Bild 5).



Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bewährter Schnellverschluss

Mit dem bewährten Schnellverschluss werden hohe Spannkraften bei geringstem Einbauraum erzeugt. Der Spannbolzen wird dabei mit einer Drehbewegung von ca. 45° selbsthemmend verriegelt. Die erzeugte Spannkraft von 12 kN pro Spanneinheit ermöglicht ein effizientes Bearbeiten. Eine garantierte hohe Aufspanngenauigkeit durch eine Fügequalität g5/H5 sind Voraussetzungen für eine genaue Fertigungsqualität.

Die Spannmechanik des Systems ist zudem komplett gekapselt und damit vor Verschmutzung durch Bearbeitung geschützt. Die kompakte Bauweise gewährleistet eine ruhige und vor allem vibrationsarme Bearbeitung der Werkstücke.

Wirtschaftlichkeit ist Trumpf

Die Wirtschaftlichkeit zeigt sich vor allem in der einfachen und schnellen Handhabung beim Rüstvorgang im Verbund mit höchster Flexibilität innerhalb der Fertigung, von höheren Maschinenlaufzeiten und damit einer vorzeitigen Amortisierung der Maschine, von sinkenden Stückkosten und einer höheren Wettbewerbsfähigkeit.

Ein Produzieren von Ausschuss aufgrund einer falschen Aufspannung ist eigentlich unmöglich. Durch den Einsatz dieses Schnellspannsystems und die Verwendung der speziellen Spannvorrichtungen ergeben sich Einsparungen bei den Rüstzeiten von bis zu 80 Prozent.

Der Markt bietet mittlerweile eine Vielzahl von Schnellspannsystemen, die sich deutlich unterscheiden. Beim „Quick Change 1200“ von ALLMATIC-Jakob sind die benötigten Spanneinheiten, in die die Spannbolzen des Werkstückhalters eingeführt werden, derart kompakt konstruiert, dass sie schon in Platten- oder Tischdicken ab 35 mm integriert werden können. Es ist für neue Anlagen wie für die Nachrüstung bestens geeignet.

Da nichts schneller und besser überzeugt als reale Demonstration, stehen die Berater der ALLMATIC-Jakob Spannsysteme mit Demoausrüstungen nach Vereinbarung zur Verfügung.

- | | |
|--------|--|
| Bild 1 | Datei: Anwendung_DMG_01.jpg
Bildertext: Werkstück mit Einzugsbolzen |
| Bild 2 | Datei: Anwendung_DMG_02.jpg
Bildertext: Werkstück in Schnellwechselsystem einfädeln |
| Bild 3 | Datei: Anwendung_DMG_03.jpg
Bildertext: Schnellwechselsystem verriegeln und spannen |
| Bild 4 | Datei: Anwendung_DMG_04.jpg
Bildertext: Werkstück gespannt und positioniert |
| Bild 5 | Datei: Anwendung_DMG_05.jpg
Bildertext: Bearbeitung |

ALLMATIC-Jakob Spannsysteme GmbH

Jägermühle 10

DE – 87647 Unterthingau

Tel. : +49 (0) 8377 / 929-0

Fax : +49 (0) 8377 / 929-380

e-mail: info@allmatic.de

www.allmatic.de